

Das „Adreßbuch des oberen Vogtlandes“

zeigt in seiner neuen 4. Ausgabe den Wandel der Zeiten in den letzten fünf Jahren. Wenn diese 4. Ausgabe mitten im Kriege erscheint, so ist dies nicht zuletzt ein Zeichen für seine dringende Notwendigkeit und für die vielseitigen Aufgaben, die es an seinem Teil innerhalb der Wirtschaft zu erfüllen hat. Seit der letzten Ausgabe machten sich umfangreiche Änderungen nötig. Das rege Wirtschaftsleben von der Vielgestaltigkeit und Feingliedrigkeit des deutschen setzt das Vorhandensein eines leistungsfähigen Adreßbuchwesens voraus. Die dauernden Veränderungen, die sich in Industrie, Handel und Gewerbe, in der Bevölkerung und den Wohnplätzen vollziehen, sind so zahlreich, daß die Verwendung eines veralteten Adreßbuches unnötige Kosten, Verärgerungen und Arbeitsbelastung verursacht. Aus diesen Tatbeständen läßt sich ersehen, wie notwendig die Mahnung ist, die der Herr Reichswirtschaftsminister, der Herr Reichspostminister und der Herr Reichsinnenminister immer wieder von Zeit zu Zeit an die Öffentlichkeit dahin ergehen lassen, auf den Gebrauch überalteter Anschriftenbücher zu verzichten und jeweils immer nur das neueste Buch in Gebrauch zu nehmen.

Der Verlag übergibt diese 4. Auflage des

„Adreßbuch des oberen Vogtlandes“

der Öffentlichkeit in der festen Zuversicht, daß es seine vielseitigen Aufgaben allenthalben erfüllen und seine reichen Verwendungsmöglichkeiten für jeden nutzbringend entfalten wird. Dabei ist er gleichzeitig von dem Wunsche beseelt, daß dieses im Kriege hergestellte Adreßbuch einst abgelöst werden möchte von einer 5. Auflage, die dann erfolgen möge, nachdem der Führer im siegreichen Kampfe seinem deutschen Volke den von ihm erstrebten dauernden Frieden der Ehre und Gerechtigkeit errungen haben wird.

Plauen i. V., im Juli 1942.

Heil Hitler!

Der Herausgeber

Franz Neupert

Adreßbücher-Verlag Franz Neupert GmbH.